

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechttau, Todtnauberg

Nr. 25

Freitag, den 20. Juni 2025

75. Jahrgang



48. Städtlifest: 20. bis 22. Juni 2025 Zum großen Stadtjubiläum imposante Höhepunkte!

Das Jubiläum zum 1000-jährigen Bestehen der Stadt Todtnau zieht sich wie ein roter Faden durch das ganze Jahr. Darum wird auch das Städtlifest noch größer und schöner gefeiert. Und damit das Fest auch zum Geburtsstagsdatum der Stadt passt, findet es ausnahmsweise nicht am ersten Juli-Wochenende statt. Den Startschuss macht die „Wild Wild West Party“ des Fördervereins der Todtnauer Narrenzunft am **Freitagabend ab 20.11 Uhr**.

Das Programm am Samstag

♥ Erster Höhepunkt – Sternmarsch

Die **Ehemaligen Todtnauer** werden **um 14.00 Uhr** im Rathaus empfangen. Dann folgt der **Sternmarsch der fünf Musikkapellen Todtnaus** – Stadtmusik Todtnau, Trachtenkapelle Brandenburg, Trachtenkapelle Präg, Trachtenkapelle Todtnauberg, Musikverein Geschwend. Gegen **15.30 Uhr** findet auf dem Marktplatz der **Fassanstich** von Bürgermeister Oliver Fiedel statt, die Musikvereine geben ein **gemeinsames Konzert** – mit enormem Klangvolumen!

♥ Tanz- & Musikgruppen

Um 16.30 Uhr präsentieren **Schülerinnen und Schüler der Musikschule Oberes Wiesental** auf der Festbühne ihr Können. Nach den preisgekrönten „Lions-Cheerleader“ aus Zell **um 17.45 Uhr**, heizen **um 18.15 Uhr** die Musiker der Todtnauer Guggenmusik „Los Chrachos“ die Stimmung nochmals richtig auf.

♥ Mit Partynacht Geburtstag feiern!

Ein Festhöhepunkt – **um 20.00 Uhr** spielt die **Tanz- und Unterhaltungsband „Infinity“** mit ihrem umfangrei-

chen Repertoire auf – es darf getanzt werden!

Das Programm am Sonntag

♥ Ökumenischer Festgottesdienst

Das Festprogramm beginnt **um 10.00 Uhr** mit dem **Ökumenischen Gottesdienst**, der vom **Johanneschor** umrahmt werden wird. Zum **Frühshoppen** spielt **ab 11.30 Uhr** die **Bergmannskapelle Wieden** auf.

♥ Siegerehrung für das Stadtradeln

Um 14.00 Uhr wird Bürgermeister Oliver Fiedel auf der Städtlifestbühne die örtlichen TeilnehmerInnen des dreiwöchigen Stadtradelns im Wiesental zur **Siegerehrung** bitten.

♥ Unterhaltung für Groß & Klein

Um 14.30 Uhr und **um 17.15 Uhr** wird „Clown Clip“ Groß und Klein mit Comedy bestens unterhalten. Hinter der Rolle verbirgt sich der Unterhaltungskünstler Dieter von Au, der aus Reutlingen anreist und sich seit über 30 Jahren mit mehreren Comedy-Formaten (u. a. im Europapark Rust) einen Namen gemacht hat.

Ebenfalls zweimal – **um 15.15 Uhr** und **um 16.45 Uhr** – tritt die **Tanzgruppe „DanceEmotion“** aus Freiburg auf.

Von 13.00 bis 17.00 Uhr ist auch wieder die **Spielstraße** der Kirchengemeinden im Rathausgarten geöffnet. U. a. stehen ein Kinderkarussell und Ballonwerfen auf dem Programm.

♥ Kunsthandwerk & Adrenalinkicks

Das ist noch längst nicht alles: Auch das **Rahmenprogramm** rund um die Bühne lässt keine Wünsche offen:

Von 11.00 bis 17.00 Uhr findet wieder der beliebte **Kunsthandwerkermarkt** auf dem Rathausplatz statt.

Gleichzeitig können die Besucher von der Grundschule herab in ein über-

dimensionales **Luftkissen** namens „BigAirBag“ springen. Mutige werden dort mit einem Adrenalinkick belohnt.

♥ Kulinarische Vielfalt

Zahlreiche Vereine bewirten am **Budendorf im Städtli** – zusammen mit den **Foodtrucks** werden insgesamt 24 Stände, Buden und Attraktionen aufgebaut. So ist auch die kulinarische Auswahl riesengroß, und garantiert ist für jeden Geschmack etwas dabei.

♥ Festabschluss & Jubiläumsfeuerwerk

Ein weiterer Höhepunkt des Festwochenendes wird der Auftritt der bekanntesten **Oktoberfest-Band „Münchner Zwietracht“** am Sonntagabend **ab 18.00 Uhr** sein. Schon vor zehn Jahren spielte sich die Band in die Herzen der Todtnauer und sorgte für einen furiosen Festabschluss. Die Band steht für Begeisterung und ausgelassene Stimmung für viele Stunden. Nachdem sie das musikalische Feuerwerk auf der Bühne entzündet haben, leuchtet dann am Todtnauer Nachthimmel **ab 22.30 Uhr** zum krönenden Abschluss das **Jubiläumsfeuerwerk** und wird für jede Menge Staunen im Publikum sorgen.

So wird am Todtnauer Städtlifest 2025 wieder für jeden etwas geboten sein. Nur von Erwachsenen wird wieder ein Eintritt von 1,00 Euro erhoben, um die Kosten zu decken – damit das Programm so attraktiv bleiben kann wie es seit Jahren ist. Die Vereine verkaufen Ansteckbuttons, die an allen Festtagen gelten.

Ein Wochenende gespickt mit Highlights und vielfältigen kulinarischen Angeboten wird Sie verwöhnen!

Wir wünschen allen einen angenehmen und gemütlichen Aufenthalt. Genießen Sie schöne und interessante Stunden am Todtnauer Städtlifest 2025!

Städtlifestverein Todtnau e.V.
Gaetano Bertucci
Stadt Todtnau
Oliver W. Fiedel, Bürgermeister



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
• www.aponet.de

• aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
0800 0022833

• per Mobiltelefon **22833**



Familienzentrum Oberes Wiesental

Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote – **Bürozeiten: Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr**
Tel. 07622-69759675
FamzOW@diakonie-loerrach.com

Ärzte



Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
Spitalstr. 25
Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr
(ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr
(ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Notfällen

Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)

Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
Oberdorfstr. 3, Schopfheim-Eichen
Telefon 07622/64020
Praxis Dr. Schlipf
Goethestraße 9, 79650 Schopfheim
Telefon 07622/688588



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizei-posten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
oder 0160/95188955

E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.

Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr

für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	07621/3087

Todtnauer Nachrichten

Todtnau feiert 1.000 Jahre Johann Peter Hebel – „Die Wiese“



*Wo der Denge-Geist in mitternächliche Stunde
Uffeme silberne Gschirr si goldeni Sägese denglet,
(Todtnau's Chnabe wüsse's wohl) am waldige Feldberg,
Wo mit liebligem Gsicht us tief verborgene Chlüfte
d'Wiese luegt, und check go Todtnau aben ins Thal springt,
schwebt mi muntere Blick, und schwebe mini Gidanke.*

*Feldbergs liebligi Tochter, o Wiese, bis mer Gottwilche!
Los, i will di iez mit mine Liederer ehre,
und mit Gsang bigleiten uf dine freudige Wege!*

*Im verschwiegene Schoos der Felse heimli gibohre,
an de Wolke gsäugt, mit Duft und himmlischem Rege,
schlofsch e Bütscheli-Chind in di'm verborgene Stübli
heimli, wohlverwahrt. No nie hen menschligi Auge
güggele dörfen und seh, wie schön mi Meiddeli do lit
im chrialene G'halt und in der silberne Wagle,
und 's het no kei menschlich Ohr si Othmen erlustert,
oder si Stimmlig hört, si heimli Lächlen und Briegge.*

*Numme stilli Geister, si göhn uf verborgene Pfade
us und i, si ziehn di uf, und lehre di laufe,
gen der e freudige Sinn, und zeige der nützligi Sache,
und 's isch au kei Wort verlohre, was sie der sage.
Denn so bald de chaschst uf eigene Füeßlene furtcho,
Schliefsch mit stillem Tritt us di'm chrialene Stübli
barfis usen, und luegsch mit stillem Lächlen an Himmel.*



Dies ist ein Auszug aus dem Gedicht „Die Wiese“ von Johann Peter Hebel (1760 – 1826), das erstmals im Jahr 1803 erschien ist. 1799 besuchte Hebel auf einer Reise seine Wiesentäler Heimat. Nach der Rückkehr nach Karlsruhe schrieb er in den folgenden beiden Jahren, inspiriert von der Sehnsucht nach seiner Heimat, die „Allemannische Gedichte: für Freunde ländlicher Natur und Sitten“.

Das Gedicht „Die Wiese“ ist im Wiesentäler Dialekt geschrieben, eine alemannischen Mundartvariante, die dem Hochalemannischen zugeschrieben wird.

Auch Hebels Landesherr, Markgraf Karl Friedrich, war von den Gedichten offenbar angetan. Hebel musste ihm mehrmals daraus vorlesen und bemerkte dabei die genaue Ortskenntnis des Markgrafen.

Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Wochenmarkt am Städtlifest-Wochenende

Das Bürgermeisteramt Todtnau weist noch einmal darauf hin, dass der Wochenmarkt am morgigen Samstag, 21. Juni 2025, auch während des Städtlifest-Wochenendes stattfinden kann.

Der Wochenmarkt wird wieder – wie schon am letzten Samstag (Jubiläum mit Mittelaltermarkt) – verlegt auf den **Privatparkplatz der Textilwerke Bernauer gegenüber dem Netto-Markt in der Meinrad-Thoma-Straße.**

Die Bewohner im Gebiet der Todtnauer Innenstadt (Marktplatz, Friedrichstraße, Meinrad-Thoma-Straße, Teil Feldbergstraße) werden gebeten, für diverse Müllabfuhr (21. Juni – blaue Tonne; 23. Juni – braune Tonne) ihre Eimer außerhalb der abgesperrten Straßen zur Abholung bereit zu stellen. Nur so kann eine definitive Eimerleerung gewährleistet werden.

Todtnau, den 20. Juni 2025
Bürgermeisteramt: Fiedel



Stadt Todtnau

Festschrift im Rathaus erhältlich

Die Stadt Todtnau hat zum Festakt der 1.000-Jahr-Feier eine 16-seitige Festschrift herausgebracht. Diese ist ab sofort gegen einen Kostenbeitrag in Höhe von 3,00 € beim Bürgerservice des Rathauses zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich.





**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort zur Woche

Nicht nur zu Pfingsten ...

*Gott ist nicht leicht
 Gott ist nicht schwer
 Gott ist schwierig
 Ist kompliziert und hochdifferenziert
 Aber nicht schwer
 Gott ist das Lachen nicht das Gelächter
 Gott ist die Freude nicht die Schadenfreude
 Das Vertrauen nicht das Misstrauen
 Er gab uns den Sohn um uns zu ertragen
 Und er schickt seit Jahrtausenden
 Den Heiligen Geist in die Welt
 Dass wir zuversichtlich sind
 Dass wir uns freuen
 Dass wir aufrecht gehen ohne Hochmut
 Dass wir jedem die Hand reichen ohne Hintergedanken
 Und im Namen Gottes Kinder sind
 In allen Teilen der Welt
 Eins und einig sind
 Und Phantasten dem Herrn werden
 Von zartem Gemüt
 Von fassungsloser Großzügigkeit
 Und von leichtem Geist ...
 Was den Heiligen Geist betrifft
 So wahr **uns** Gott helfe.*



*Hanns Dieter Hüsch, 1925 – 2005,
 deutscher Kabarettist, Schriftsteller,
 Schauspieler, Moderator und
 Verfasser religiöser Texte*

(nach dem Pfingsttext von Hanns Dieter Hüsch und Uwe Seidel aus „Ich stehe unter Gottes Schutz, Psalmen für Alletage“)

Eine gesegnete Woche Leben, Ihre Ruth Schwald

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
 DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
 SCHÖNAU UND TODTNAU**

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
 und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**
 Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags bis dienstags von 09:00-11:00
 Uhr in Schönau sowie mittwochs und donnerstags von
 09:00-11:00 in Todtnau.

**Wegen Krankheit sind die Pfarrbüros derzeit nur
 unregelmäßig besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns
 gerne per E-Mail.**

Sonntag, 22.06.2025

in Todtnau:
 10.00 Ökumenischer Gottesdienst
 zum Städtlifest auf dem Marktplatz

Sonntag, 29.06.2025

in Schönau:
 10.00 Predigtgottesdienst in der Bergkirche
 mit Prädikantin Frau Mack-Vogel

in Todtnau:

Am Sonntag, 29. Juni 2025, findet im Gemeindesaal der
 ev. Kirche Todtnau eine Gemeindeversammlung statt. Um
 15.00 Uhr Beginn mit Kaffee und Kuchen, ab 15.30 Uhr
 dann die Gemeindeversammlung. Thema: Informationen
 zu den bevorstehenden Neuwahlen des
 Kirchengemeinderates, Situation und Zukunft der
 Gemeinde im Kooperationsraum "Wiesentäler". Wir laden
 alle Gemeindeglieder herzlich ein.

Samstag, 05.07.2025

in Schönau:
 18.00 Konzert und Konzertgottesdienst mit einer
 Gastband aus Gießen und der
 Mandelzweigband in der Bergkirche

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**Evangelisches Pfarramt Schönau**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Herr Pfarrer Martin Rathgeber

E-Mail: martin.rathgeber@kbz-ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg

Tel.: 0173 239 7090

E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Schönau: Montag und Dienstag von 09:00 bis 11:00 Uhr

Todtnau: Mittwoch und Donnerstag von 09:00 bis 11:00 Uhr

Wegen Krankheit sind die Pfarrbüros derzeit nur unregelmäßig besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 20.06.2518.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
für: Ralph Kiefer**Samstag, 21.06.25 – Hl. Aloisius v. Gonzaga**08.30 **Rollsbach:** Hl. Messe11.00 **Schönau:** Tauffeier16.00 **Schönau:** Beichtgelegenheit19.00 **Todtnauberg:** Vorabendmesse
für: Rita Rotzinger; Wilhelm und Johanna
Rotzinger und verstorbene Angehörige;
Reinhold Wohlgut**Sonntag, 22.06.25 – 12. Sonntag im Jahreskreis**08.30 **Wieden:** Hl. Messe
für: Rosa und Konrad Behringer und verstorbene
Angehörige; Agnes und Hugo Gutmann mit
Töchter Waltraud und Gisela; Josef Lais und
verstorbene Angehörige10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)10.00 **Todtnau:** Ökumenischer Gottesdienst
zum Städtlifest auf dem Marktplatz
unter Mitgestaltung des Gospelchores17.00 **Todtnau:** Gottesdienst der ital. Gemeinde18.30 **Todtnau:** Rosenkranz;
anschließend Bündnisfeier**Montag, 23.06.25**18.30 **Schönau:** Rosenkranz**Dienstag, 24.06.25 – Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers**09.30 **Schönau:** Hl. Messefür: Otto und Hildegard Steiger; für Verstorbene
der Familien Zimmermann, Wetzel, Karle und
Bausch14.30 **Schönau:** Seniorennachmittag im
Pfarrsaal17.00 **Todtnauberg:** Treffen der neuen Ministranten

An diesem Tag entfällt der Rosenkranz und die Hl. Messe
in Todtnau.

Mittwoch, 25.06.2519.00 **Muggenbrunn:** Hl. Messe (F)
für: Jahrtag Johann Mehltreter und verstorbene
Angehörige; Helmut Mühl und Anna Kamp19.00 **Präg:** Hl. Messe
für: Gerhard und Monika Strohmaier**Donnerstag, 26.06.25 – Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer**18.30 **Wieden:** Rosenkranz19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung
für: Franz Laile, Niedermatt und verstorbene
Angehörige; Jahrtag Ursula Laile;
Jahrtag Karl Walleser18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe
für: Robert Wunderle und lebende und
verstorbene Angehörige19.00 **Schönau:** Firmvorbereitung Gruppe 1**Freitag, 27.06.25 – Herz-Jesu-Fest**18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)19.00 **Schönau:** **Feierl. Herz-Jesu-Amt**
mit sakramentalem Segen
für: 3. Gedenken Bernhard Ruch; Jahrtag Irma
Pfefferle; Paul Steinebrunner und Franz Knobel
und verstorbene Angehörige**Samstag, 28.06.25 – Herz-Mariä-Fest**16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit (F)18.30 **Todtnau:** Hochamt z.E. des hl. Johannes
zur Feier des Patroziniums
unter Mitwirkung des Johannes-Chores
für: 3. Gedenken Edelgard Corona; 2. Gedenken
Maria Deiser; Jahrtag Vincenzo Cangeri;
Helmut Steinebrunner
parallel: Kinderkirche
anschließend: Einladung zum Umtrunk im
Pfarrsaal mit u.a. Bilder vom Glockenguss**Sonntag, 29.06.25 – Hochfest der Apostelfürsten Petrus und Paulus**10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)10.00 **Schönenbuchen:** **Patroziniumsfeier:**
Feierliches Amt (F)
unter Mitwirkung des Kirchenchores Inneringen
für lebende und verstorbene Schönenbuchner;
Karin Schwarzkopf-Gritsch und Großeltern
und für Familien Stib und Gritsch und
verstorbene Angehörige18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

An diesem Wochenende findet in allen hl. Messen die
Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig) statt.
Die Spenden der Gläubigen für den Heiligen Vater werden
für die weltkirchlichen Aufgaben des Heiligen Vaters in

Caritas und Pastoral gesammelt. Der Peterspfennig dient dem Papst zur Finanzierung seiner wohlthätigen Initiativen, nicht aber für die Kirchenverwaltung.

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit



60-jähriges Organistenjubiläum von Gunhilde Fuhrer-Barth am Pfingstsonntag 2025 in der Stadtpfarrkirche Schönau (Foto: Steffen Rees)

60-jähriges Diamantenes Organistenjubiläum von Gunhilde Fuhrer-Barth

Am Pfingstsonntag konnte in Schönau ein herausragendes Jubiläum begangen werden: Gunhilde Fuhrer-Barth wirkt seit 60 Jahren als Organistin in Schönau. Sie hat mit vier Pfarrern zusammengearbeitet, und da es in dieser Zeit drei verschiedene Gesangbücher gab, waren viele Veränderungen zu bewältigen. Als Chorleiterin hat sie immer hohe Anforderungen an den Chor gestellt, diese Maßstäbe aber als Organistin auch sich selbst vorgegeben. So war sie immer gediegen vorbereitet und hat viel geübt. Der Pfarrer dankte ihr herzlich für den Einsatz und überreichte eine holzgeschnitzte Figur der heiligen Cäcilia. Beim anschließenden Umtrunk im Pfarrsaal nutzten viele die Gelegenheit zur persönlichen Gratulation.

Förderverein für Krankenpflege und soziale Aufgaben e.V. – Ein guter Vorsatz für das neue Jahr: Zeit verschenken!

Diesen Aufruf haben viele Leserinnen und Leser sich zu Herzen genommen und sind Mitglied geworden im Förderverein für Krankenpflege und soziale Aufgaben e.V. oder haben ihren Beitrag erhöht, um über die Sozialstation Oberes Wiesental Kranken und Bedürftigen Hilfe zukommen zu lassen.

Wir danken den Neumitgliedern und insbesondere allen Mitgliedern, die schon viele Jahre durch ihren Beitrag ein gutes Werk für die Solidarität erbringen. Weitere Prospekte mit Beitrittserklärung liegen in den Kirchen aus oder können auf der Homepage: www.seobwi.de ausgedruckt werden.

Nächste Hauskommunion in der SE:

Freitag, 4. Juli 2025 ab 08.30 Uhr

Taufspendung

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 29. Juni 2025 in Schönau das Kind **Paulina Rosa** (Eltern: Elena und Benedikt Renz, Schönau) Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten.

Im Monat Mai 2025 sind in unserer Seelsorgeeinheit kirchlich bestattet worden: Ernst Steck, Schönau (verst. 04/2025)

Lieselotte Oswald, Präg (verst. 04/2025)
Pia Strohmeier, Präg
Adolf Braun, Todtnau (verst. 04/2025)
Elsa Strohmeier, Todtnauberg
Fridolin Asal, Wieden (verst. 04/2025)
Gedenken wir im Gebet unseren Verstorbenen.

Nächste Beichtgelegenheit:

Samstag, 21. Juni 2025 um 16.00 Uhr in Schönau (Pfarrer Löffler)
Samstag, 28. Juni 2025 um 16.00 Uhr in Todtnau (Pfarrer Freier)

Treffen im Rahmen der Firmvorbereitung

Gruppe Schönau 1 mit Kathrin Thoma und Simone Rombach: Donnerstag, 26. Juni 2025 – 19.00 Uhr Pfarrsaal Schönau

Gruppe Todtnau mit Steffen Rees: Montag, 30. Juni 2025 – 19.00 Uhr Kirchvorplatz Todtnau



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

Fr. 20.06.25: Nicolas, Manuel, Simon, Yves
So. 22.06.25: Gruppe B
Fr. 27.06.25: Franziska, Kitty, Kim, Romy, Felicitas, Laura V.
So. 29.06.25: Mona, Lara Ge., Ariane (Schönenbuchen)

Seniorenachmittag

Am Dienstag, den 24. Juni 2025 findet von 14.30 bis 17.00 Uhr der nächste Seniorennachmittag im kath. Pfarrsaal in Schönau statt. Das Vorbereitungsteam verköstigt die Besucher mit Kaffee und Kuchen. Außerdem wird Werner Steiger den Nachmittag mit einem Bildvortrag bereichern.

Die Frauengemeinschaft lädt ein zum Ausflug

Wie geplant wollen wir uns am 30. Juni 2025 auf eine Fahrt begeben nach St. Ottilien/Freiburg. Da wir Fahrgemeinschaften bilden wollen, bitten wir um Anmeldung unter Tel. 07673/263 (W. Marx) oder Tel. 07673/445 (M. Böhler) wir werden uns um 13.00 Uhr beim Volksbankparkplatz treffen. Nähere Information erhalten sie bei der Anmeldung. Auf ein Wiedersehen freut sich das kfd-Vorstandsteam.

Kath. Handarbeitsgruppe Schönau

Bitte nicht vergessen, beim Peter-und-Paul-Markt am 29. Juni 2025 am Stand der Handarbeitsgruppe vorbeizuschauen. Wir haben wie im vergangenen Jahr wieder einen Stand in der Garage beim Stib. Auf Ihren Besuch freuen sich die Handarbeitsfrauen Schönau. Das Team der Handarbeitsgruppe



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

So. 22.06.25: Lea, Julian
Sa. 28.06.25: Lukas, Lea, Samira, Julian, Manuel, Hanna, Mia, Zoe, Luke, Joan, Ben

Herzliche Einladung zur Kinderkirche am Patrozinium
Am **Samstag, den 28. Juni 2025 um 18.30 Uhr** laden wir ganz herzlich alle Familien und Kinder zur Kinderkirche am Patrozinium St. Johannes Baptist ein. Wir wollen gemeinsam mit euch beten, singen und wir hören die Geschichte, wie Johannes der Täufer Jesus im Jordan getauft hat. Wir freuen uns auf euch.
Ihr Kinder- und Familienausschuss

Treffen Kommunionhelfer, Lektoren etc.

Wann: Dienstag, 1. Juli 2025 – 20.00 Uhr
Wo: Sakristei Kirche Todtnau

Minis Todtnau

Im Kirchenjahr wird besonders im Mai, dem sogenannten Marienmonat, die Gottesmutter Maria verehrt. So nutzten auch die Ministranten ihre Maigruppenstunde und eröffneten diese mit einer kleinen Andacht zu Ehren Mariens. Sie teilten ihre Gedanken und Bitten, legten Blumen und Gegenstände nieder und brachten damit zum Ausdruck, wofür sie danken.



Gruppenstunde der Ministranten Todtnau
(Foto: B. Meisel)



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 22.06.25: Gruppe 1
Do. 26.06.25: Fabio, Mika

Endlich wieder einmal fand ein gemeinsamer Ausflug der Wiedener Erstkommunionkinder und Ministranten statt. Was früher ein fester Programmpunkt alle zwei Jahre war, war in den letzten Jahren „etwas eingeschlafen“. Umso erfreulicher, dass es in diesem Jahr endlich wieder einmal klappte. Kommunionkinder und Minis nahmen mit ihren Familien am gemeinsamen Ausflug teil. Wie in den früheren Jahren, ging es auch dieses Jahr in den Europapark Rust.

Am frühen Morgen startete der Bus in Wieden. Es waren viele gespannte und auch teils nervöse Gesichter zu sehen und die Vorfreude war besonders bei den Kindern und Jugendlichen deutlich zu spüren. In Rust erwartete die 48-köpfige Gruppe bestes Freizeitparkwetter, sodass man auch gleich in Kleingruppen in das Abenteuer losstürmte. Immer wieder trafen sich Gruppen, tauschten sich aus und erlebten gemeinsam viele spektakuläre, teils sogar „atemberaubende“ Momente – einfach viel Spaß, Action und Gemeinschaft. Dank der geringen Besucherzahl an diesem Tag konnten die großen Achterbahnen mehrfach

gefahren werden, und so mancher Abenteurer hatte am Abend 10 Fahrten mit der Bluefire oder der neusten Attraktion Voltron zu Buche stehen. Andere ließen es etwas gemütlicher angehen und schauten sich die tollen Shows oder ruhigen Fahrgeschäfte an.

Auf der Rückfahrt tauschte man die zahlreichen Erlebnisse des Tages aus. Teils erschöpft, teils aufgedreht blickten aber alle auf einen gelungenen Ausflug zurück, der viel Spaß bereitete und in guter Erinnerung bleiben wird. Ein großes Dankeschön geht an Martin, der alle sicher und souverän chauffiert hat. Vielleicht wird der gemeinsame Ausflug nun doch wieder zum festen Programmpunkt, sodass es nicht erst wieder in 10 Jahren heißt: endlich wieder einmal ...



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

Sa. 21.06.25: Karlotta, Niklas, Adam, Luca
Do. 26.06.25: Johannes, Carina
So. 29.06.25: Pauline, Johannes, Carina, Adam

Erstes Treffen neuer Ministranten Todtnauberg

Dienstag, deb 24. Juni 2025 um 17.00 Uhr mit Pfarrer Löffler in der Kirche.

 **Tel. Pfarrer Löffler:**
07673/889-201

Abgabetermin für die Kirchenseite

Bitte beachten!

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 27 (06.07.-13.07.25) ist am **Donnerstag, 26.06.25**.

Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; **Fax:** 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;
Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; **Fax:** 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



„Mittagstisch“



Wir alle haben unsere Lieblingsthemen, und auf die kommen wir immer wieder zu sprechen. Leider sind es im Alter oft unsere Handicaps und das Bedürfnis, sie aufzuzählen. Das Gute ist: Wir können uns davon ablenken!

Am letzten Wochenende feierte Todtnau mit einem Festabend und dem Mittelaltermarkt sein 1000-jähriges Stadtjubiläum, und zusätzlich fand auch die Weihe der Jubiläumsglocke statt, von der wir uns wünschen, dass sie uns zur Friedensglocke werde. Gleichzeitig sagt uns ihr Geläute, ob der Friede auf Weltebene überhaupt eine Chance hat. Das hängt auch von unserer eigenen „Friedensfähigkeit“ ab, also von Mitmenschlichkeit statt Ausgrenzung und von Miteinander statt Schuldzuweisung. Glaubwürdigkeit erhalten wir aber nur im Tun. Und jeder findet in seinem Umfeld unspektakuläre Möglichkeiten, Gutes zu tun und froh machende Spuren zu setzen. Dieses

Wochenende zeigte, dass gemeinsame Begeisterung eine Sprache ist, die von allen verstanden wird. Und diese Einstimmung von Mensch zu Mensch in wunderschöner Harmonie zeigten uns insbesondere alle Chöre, die viele Feierlichkeiten dieses Wochenendes umrahmten.

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Übensee vom Gasthaus „Lamm“ in Schlechttnau, wo wir bei vorzüglichem Essen schöne und gemütliche Stunden erleben durften. Bei herzlichem Umsorgtwerden genossen wir diese unbeschwerte Zeit frohen Miteinanders. All unsere Gastgeber laden uns immer wieder zu einem besonderen Musikstück ein, das „Leben“ heißt – danke! Nächster Mittagstisch ist am

**Donnerstag, 26. Juni 2025
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Waldeck“ in Todtnau**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Lieben Dank all unseren treuen Fahrerinnen, auf die wir uns verlassen können: Waltraud Sättele, Uta Haller, Ulrike Wnderle, Gertrud Albrecht, Ingrid Lais und Christa Bernauer.

Wenn wir über Musik nachdenken, kommen wir vielleicht zu der Erkenntnis, dass die Partitur unseres Lebens für das Zusammenleben geschrieben wurde.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

Aber du, Herr, bist ein Schild um mich, bist meine Herrlichkeit und der mein Haupt emporhebt. Ich rufe mit meiner Stimme zum Herrn, und er erhört mich von seinem heiligen Berg. ... Bei dem Herrn ist die Rettung. Dein Segen sei über deinem Volk!
Psalm 3, 4-5 & 8

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

**Mittwoch, 25. Juni 2025
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!
Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Gottesdienst:
jeden Sonntag **10:00 UHR**
Eventhalle Todtnau

inklusive KINDERKIRCHE
für 3 Altersgruppen

aktuelles Thema:
in Gottes Gegenwart leben lernen

**HIS PRESENCE
MY PLACE**

Komm so wie du bist!

www.netzwerk43.de

Spätsommer Sommerausflug nach Breisach



Für den Ausflug am kommenden

Dienstag, 24. Juni 2025

nach Breisach mit Schifffahrt und Abschluss im Gasthaus „Hirschen“, Münsterhalde, sind noch ein paar Plätze frei. Abfahrt ist **um 12.30 Uhr** vom Betriebshof der Firma Heizmann in Todtnau, Fridolin-Wissler-Straße. **Anmeldung bitte beim Reisebüro Heizmann in Zell, Tel. 07625/9292-0.**

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, E-Mail: tn@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A.
Für den redaktionellen Teil: Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme: Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner E-Mail: todtnauer@uehlin.de
Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz: Ellen Haubrachs www.textkunst-haubrachs.de Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden 07623/75 08 99, ellen@haubrachs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Mittwoch, den 25. Juni 2025 um 19.00 Uhr** findet in der **Silberberghalle Todtnau, Meinrad-Thoma-Str. 18**, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der alle EinwohnerInnen eingeladen sind. Über das Ratsinformationssystem unter <https://ris.todtnau.de> können Sie sich über diese Sitzung informieren und die Beratungsunterlagen einsehen. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.05.2025
3. Beratung und Beschlussfassung zum Ausbau von Windenergieanlagen auf der Gemarkung Todtnau

Schlechtnau

Sachbeschädigung auf dem Spielplatz

Am **Ostersonntag, 20. April 2025**, wurde auf dem Spielplatz in Schlechtnau eine Bank demoliert (*Foto unten*). Vermutlich wurden am gleichen Tag auf dem Weg von Schlechtnau zum Hasenhorn mehrere Parkbänke den Abhang hinuntergestoßen. Ob zwischen den Vorfällen ein Zusammenhang besteht ist unklar. Anzeige wurde erstattet. Sachdienliche Hinweise bitte an den Polizeiposten Oberes Wiesental.



4. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Todtnau
5. Beratung und Beschlussfassung über die Besetzung des beschließenden Pflegeheimausschusses
6. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Steuerbüros für eine Wirtschaftlichkeitsberechnung für das Pflegeheim Todtnau
7. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Leistungsträgers für den Bereich Jugendarbeit (Jugendzentrum)
8. Bekanntgaben
9. Verschiedenes

Todtnau, den 18. Juni 2025
Oliver W. Fiedel
Bürgermeister

An alle Todtnauer Vereine Ehrenamtsabend – bitte anmelden!

Der diesjährige Ehrenamtsabend findet statt am **Freitag, den 26. September 2025 um 19.00 Uhr**. Die Vereine werden gebeten, ihre Mitglieder, die aktiv 30 Jahre tätig sind und an diesem Termin geehrt werden sollen, mit einem tabellarischen Werdegang **bis zum 20. Juli 2025** der Stadtverwaltung per E-Mail an hauptamt@todtnau.de anzumelden. Die zu Ehrenden werden persönlich eingeladen. Die Vereinsvertreter werden gebeten, sich den Termin schon einmal vorzumerken.



Rentner Brandenburg-Fahl Ausflug zum Hinterwaldkopf

Unser nächster Ausflug führt uns zur Hinterwaldkopfhütte. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Hotel Hirschen in Brandenburg. (*Anmerkung der Redaktion: ein Datum wurde nicht angegeben, bis Redaktionsschluss konnte keine zuständige Person erreicht werden, wir bitten um Verständnis und hoffen, dass die betreffenden Personen das Datum kennen.*)

Vorankündigung

Grünschnittannahme

- **Samstag, den 28.06.2025** in **Todtnau – bei der Zufahrt Städt. Bauhof**
- **Samstag, den 05.07.2025** in **Todtnauberg – Parkplatz Scheuermatt**

KulturHaus
Todtnau / Schwarzwald

Kulturhaus Todtnau e. V. Bürstenmuseum am Sonntag geschlossen

Am kommenden Sonntag, 22. Juni 2025, ist das Bürstenmuseum Todtnau geschlossen. Wir wünschen allen Schülerinnen und Bürgern von Todtnau sowie unseren Gästen ein schönes Städtlifest!
www.todtnau.museum



Sommerfest im Familienzentrum

Am **Freitag, den 27. Juni 2025** findet von **15.00 bis 18.00 Uhr** im Familienzentrum Oberes Wiesental, Neustadtstraße 1, 79677 Schönau im Schwarzwald, ein Familienfest statt. Es erwartet Sie ein buntes Festreiben im Schönauer Städtle mit diesen Angeboten:

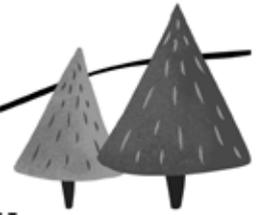
- Getränke beim DOTAmobil
- Grillwürste vom FV des Katholischen Kindergartens
- Spiel und Spaß für Klein und Groß mit Gasballons, Pedalos, Kinderschminken und Hüpfspielen
- Infostände und Aktionen zahlreicher Einrichtungen und Initiativen in der Familienarbeit vor Ort
- Tag der offenen Tür im JUZ mit Kaffee und Kuchen

Kontakt: Familienzentrum Oberes Wiesental, Maria Kockrick Tel. 07622/69759675, E-Mail FamzOW@diakonie-loerrach.com





WÄLDER infos



Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 20.06.2025 · 9:45 - 11:45 Uhr

Tourist-Information Feldberg, im Haus der Natur

Wichtelpfad-Führung mit Auerhahn Olympiade

Bei einem Streifzug durch den geheimnisvollen Wichtelwald suchst Du zusammen mit den beiden Feldbergwichteln Velt und Ferdinand den Auerhahn Anton. Ferdinand hat nämlich einen Brief für Anton, kann den großen Vogel aber nicht finden. Aber wozu hat er schließlich seinen Kumpel Velt, der sich im Wald besonders gut auskennt? Anschließend gibt 's bei der Auerhahn-Olympiade lustige Spiele für die ganze Gruppe!

Freitag, Samstag & Sonntag 20. bis 22.06.2025

Innenstadt Todtnau

Todtnau feiert 1000 Jahre - 48. Städtlifest

Vom 20. - 22. Juni wird in Todtnau ganz spektakulär Geburtstag gefeiert. Mit Sternenmarsch, der Partyband "Münchner Zwietracht", Jubiläumsfeuerwerk u.v.m. gibt es gleich mehrere Höhepunkte beim diesjährigen Städtlifest anlässlich des 1.000jährigen Geburtstages der Stadt Todtnau.

Montag 23.06.2025 · 20:00 - 23:00 Uhr

Scheuermatt, Todtnauberg

Traditionelles Johannisfeuer mit gemütlicher Wanderung mit Brauchtum und Glockenspiel

Hier wird Tradition gelebt! Nach dem gemeinsamen Fackelzug wird in der Scheuermatt das riesige Johannisfeuer entzündet. Am lodernden Feuer ist Zeit zum Plausch und für nette Gespräche.

Dienstag, 24.06.2025 · 10:00 - 13:00 Uhr

Haus des Gastes Muggenbrunn

Raus mit Klaus "Rätselhafte Wanderung in Muggenbrunn"

Freu Dich auf eine spannende Tour rund um Muggenbrunn. Unterwegs hat Dein Wanderführer und ehemaliger SWR-Wanderreporter Klaus Gülker einige interessante Rätsel vorbereitet, die es zu lösen gilt.

Mittwoch, 25.06.2025 · 16:00 - 18:00 Uhr

Tourist-Information Todtnau

Todtnau feiert 1000 Jahre: Stadtführung

Erfahre spannende Einzelheiten über die Stadt Todtnau und den Silberbergbau. Anlässlich des 1.000-jährigen Geburtstags findet jeden letzten Mittwoch im Monat eine Stadtführung durch Todtnau statt.

Mittwoch, 25.06.2025 · 17:00 - 18:00 Uhr

Todtnau (Bergwelt)

Lust auf Bewegung mit PILATES

Pilates ist Training und Ausgleich zugleich. Es steigert Kraft und Stabilität und verbessert Beweglichkeit und Koordination. Neugierig? Dann probier es aus! Der Unterricht erfolgt in kleinen Gruppen.

Donnerstag, 26.06.2025 · 10:30 - 12:30 Uhr

BLACKFORESTLINE Hängebrücke, Todtnauberg

Todtnau feiert 1000 Jahre - "Atemberaubend erfrischend"- BLACKFORESTLINE

Erlebe die BLACKFORESTLINE und den Todtnauer Wasserfall mit vielen Informationen rund um Brücke, Todtnauer Wasserfall und Bergwelt Todtnau. Unsere Wanderführer: innen geben Dir bei dieser geführten Tour alle Insider-Informationen zur BLACKFORESTLINE und dem Todtnauer Wasserfall. Fühle die Spannung und das Adrenalin in deinem Körper, während du den Himmel über dir und die Freiheit unter dir spürst. Tausche dich zum Abschluss bei einem kühlen Getränk mit Blick auf die Hängebrücke über deine Erlebnisse aus.

Alle Veranstaltungen in der Region →

Weitere Infos: hochschwarzwald.de/veranstaltungen



Sommer Saisonstart Freibäder und Badeseen

Die Temperaturen steigen – Zeit für eine Abkühlung! Ob im klaren See oder im Freibad, genießt die Sommersaison an unseren schönsten Badeplätzen im Hochschwarzwald.

Weitere Informationen unter hochschwarzwald.de/baden



Service-Center

Tel.: 07652/1206-0

info@hochschwarzwald.de

hochschwarzwald.de



Service für Gastgeber

Tel.: 07652/1206-12

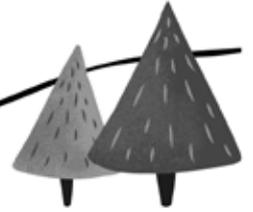
gastgeber@hochschwarzwald.de

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge



WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH



REGELMÄSSIGES

Samstag, 14 - 17 Uhr

Sonntag, 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Kreuzmattstr. 4, Todtnau-Todtnauberg

Glaskugel blasen beim Glasbläser

Blase deine eigene Glaskugel unter professioneller Anleitung.

Montag, 17 - 18 Uhr

Fridolin-Wißler-Str. 1, Todtnau

Büchertauschbörse

Unkompliziert und unbürokratisch: Ihr bringt ein Buch und nehmt dafür eins mit oder ihr leiht einfach ein Buch aus. Eine kleine Auswahl von Büchern ist auch in der Tourist-Information im Haus des Gastes zu Öffnungszeiten zu finden.

Mittwoch und Sonntag · 14 - 17 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung

Von der Manufaktur zur Industrie – Lorenz Wunderle erzählt die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie und die Entwicklung von der Manufaktur zur Industrie von 1770 bis heute. Und nach dem Besuch des Bürstenmuseums noch etwas über einen berühmten Todtnauer erfahren? Zu Ehren von Karl Ludwig Nessler, Erfinder der Dauerwelle, gibt es eine separate Ausstellung. Gruppenführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anfragen bitte unter: info@kulturhaus-todtnau.de

Täglich · 8 - 18 Uhr

Talstr. 13, Todtnau-Aftersteg

Bürstenverkauf der Firma Wald-Kraft

Informationen zu den Bürsten unter www.wald-kraft.com

Samstag, 7 - 12 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Wochenmarkt

Hier findest du frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger & einheimischen Einzelhändlern.

Täglich · 8 – 19 Uhr

Kurhausstr. 11, Todtnau-Todtnauberg

Bergladen Todtnauberg

Die Vorratskammer im Bergladen mit Selbstbedienungskasse und vielen Köstlichkeiten aus der Region ist täglich geöffnet.

Kartenvorverkauf, Geschenke, Treffpunkt Todtnau

Gutscheine, Informationen zur Ferienregion

Hochschwarzwald

Wir sind Vorverkaufsstelle für Reservix, die beliebten Treffpunkt Todtnau Gutscheine und FlixBus-Fahrscheine.



Einladung Gastgeber-Stammtisch

am 23. Juni ab 17 Uhr

Treffpunkt: Minigolfplatz Feldberg-Falkau

Anmeldung unter:
hochschwarzwald.de/gastgeber-service



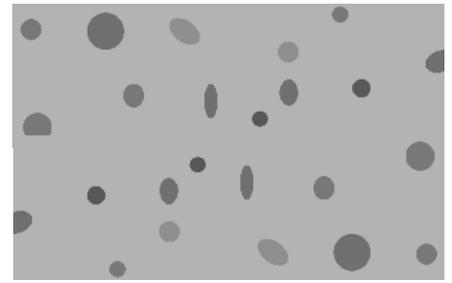
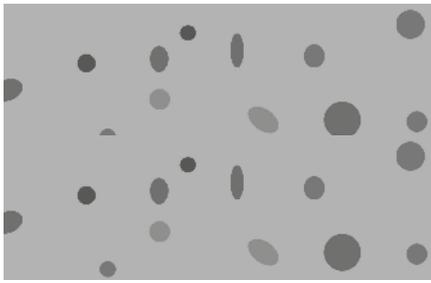
TOURIST-INFORMATION Bergwelt Todtnau

an der BLACKFORESTLINE · Außer Ort 38 · 79674 Todtnau

Mo-So: 10 - 16 Uhr

im Haus des Gastes · Meinrad-Thoma Str. 21 · 79674 Todtnau

Mo, Mi, Do, Fr: 9 - 14 Uhr



Todtnau feiert 1.000 Jahre Festakt und Mittelaltermarkt am letzten Wochenende

Am Samstag, den 14. Juni 2025 feierte die Stadt Todtnau einen weiteren Meilenstein im Jubiläumsjahr rund um die erstmalige Erwähnung Todtnaus vor 1.000 Jahren.

Am Samstagmittag startete im „Städtli“ ein buntes Markttreiben unter dem Motto „Mittelalter“ und lockte Besucher aus Nah und Fern bei strahlendem Sonnenwetter und hohen Temperaturen an. Bei Musik, Showkämpfen und Handwerkskunst verwandelten sich die Straßen rund um den Todtnauer Marktplatz und das Rathaus in eine Schaustätte vergangener Zeiten. Bei Kirschbier, Fleischspießern und weiteren Leckereien wurden die Besucher in die Welt der Gaukler und Ritter entführt, und auch für die Kleinsten war mit einem handbetriebenen Karussell und Wurfspielen für beste Unterhaltung gesorgt.

Während die Marktstände noch zum Verweilen und Einkaufen einladen begann ab 18.00 Uhr in Todtnaus Silberberghalle schon der feierliche Teil des Festjubiläums. Der Festakt, moderiert von Hansy Vogt, lockte mit seinem anspruchsvollen Programm über 500 Gäste an. Bürgermeister Fiedel nutzte seine Begrüßungsworte auch, um allen Beteiligten am gesamten Jubiläumsjahr, z. B.

den Vereinen, Sponsoren und Unterstützern zu danken.

Der Abend war eine perfekte Mischung: mit vielfältiger Unterhaltung, mit kommunalpolitischen Elementen – durch Landrätin Marion Dammann und durch Schönaus Bürgermeister Peter Schelhorn, vertretend für alle Bürgermeister der Nachbarkommunen – und mit einem historisch fundierten Vortrag des Historikers Dr. Heinz Krieg von der Universität Freiburg.

Für Gänsehautmomente sorgten der Auftritt des Johanneschors Todtnau, zusammen mit dem Gesangsverein Afersteg, dem Männerchor Todtnauberg, Gastsängern und Gastmusikern sowie die musikalische Umrahmung durch die Stadtmusik Todtnau. Mit der Stimmgewalt von 80 Sängern zog der Chor unter der Leitung von Herbert Kaiser die komplette Silberberghalle in seinen Bann.

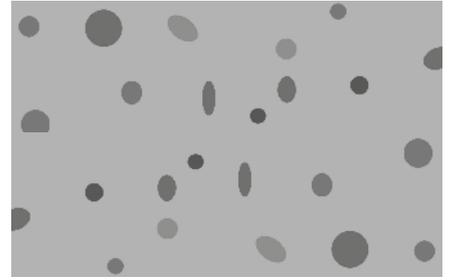
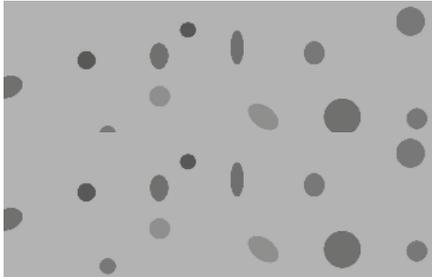
Nachdem in Todtnau schon das ganze Jahr 2025 unter dem Motto „1.000 Jahre“ steht und man automatisch viele Blicke in die Vergangenheit richtet, sorgte der Abend des Festakts aber auch für neue Meilensteine in der Stadtgeschichte, die mit Sicherheit Erwähnung bei kommenden Jubiläen finden werden. So wurde durch die Stadtmusik mit ihrem Dirigenten Igor Guitbout eine Neukom-

position uraufgeführt – „Die Bürstenmacher von Todtnau“, welche von Markus Götz komponiert wurde.

Neben dem Silberbergbau, dem Bürstenhandwerk, das im Laufe der Zeit industrialisiert wurde, und den Textilgewerben ist Todtnau auch über die Landesgrenzen bekannt für eine besondere Erfindung. Der Todtnauer Karl Ludwig Nessler hat der Friseurwelt durch die Erfindung der Dauerwelle eine besondere Handwerkskunst geschenkt. Für diese Erfindung und für die Person Nesslers wurde in Todtnau ein Andenken geschaffen. Monika Schneider wurde für ihr außergewöhnliches Engagement und viel Herzblut für das Kulturhaus Todtnau e.V. mit dem Nesslerpreis ausgezeichnet.

Am Tag nach dem Festakt wurde noch ein weiterer besonderer Moment für Todtnaus Zukunft geschaffen. Beim Pontifikalamt am Sonntagmorgen wurde die Weihe der neuen Christusglocke durch Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz und Pfarrer Helmut Löffler vollzogen. Im Anschluss an den sehr gut besuchten Gottesdienst wurde auf dem Marktplatz wieder im Geiste des Mittelalters weitergefeiert.



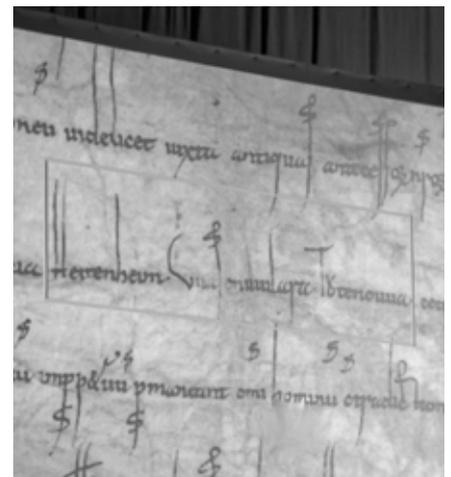


oben links: Bürgermeister Oliver Fiedel mit Gattin Sandra Fiedel
 oben Mitte: der ehemalige Bürgermeister Andreas Wießner mit Peter Palme, Bürgermeister Zell i. W., beim Sektumtrunk
 oben rechts: Moderator Hansy Vogt
 rechts: Landrätin Marion Dammann überreicht Bürgermeister Oliver Fiedel eine Jubiläumsurkunde des Landkreises Lörrach
 unten: ein Festhöhepunkt war der Zusammenschluss mehrerer Chöre unter Leitung von Herbert Kaiser





Maestro Herbert Kaiser ernst und hochkonzentriert kurz bevor er die Halle betrat ... und in Aktion während er die Chöre dirigierte



Dr. Heinz Krieg, Historiker der Universität Freiburg und ein Bild aus seinem Vortrag

Todtnau erstmalig urkundlich erwähnt



Uraufführung der Neukomposition „Die Bürstenmacher von Todtnau“



Komponist Markus Götz, Ursula Thoma, Bürgermeister Oliver Fiedel

Modells demonstrieren Dauerwellenkunst



Monika Schneider, 2. v. re., wird für ihr jahrzehntelanges Engagement mit dem Nesslerpreis geehrt



Foto rechts: Für ihren besonderen Einsatz im Rahmen der Jubiläumsvorbereitungen werden der ehemalige Hauptamtsleiter Hugo Keller, 3. v.li., und sein Kollege Gerhard Asal, 4. v.li., gewürdigt



Todtnauer Nachrichten



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Klassenstufe 8 überzeugt beim Schülerwettbewerb

Auch in diesem Jahr nahm die Klassenstufe 8 der GMS Oberes Wiesental mit großem Engagement am Schülerwettbewerb „Die Deutschen und ihre Nachbarn im Osten“ teil. Der traditionsreiche Wettbewerb wird jährlich vom Innenministerium gemeinsam mit dem Kultusministerium ausgeschrieben und vom Haus der Heimat durchgeführt.

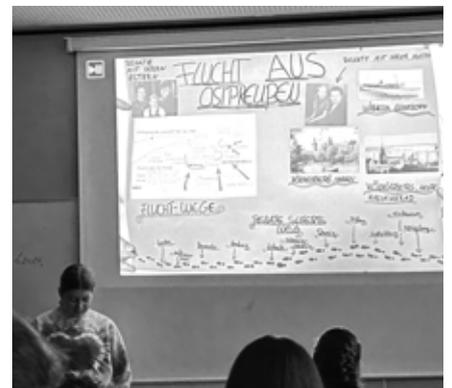
Im Mittelpunkt stand das hochaktuelle Thema „Flucht und Vertreibung“. Weltweit sind Millionen Menschen auf der Flucht – ein Schicksal, das auch Europa nach dem Zweiten Weltkrieg prägte, als über 12,5 Millionen Menschen aus ehemaligen deutschen Gebieten ihre Heimat verlassen mussten. Viele fanden in Baden-Württemberg eine neue Heimat und bereicherten das Land kulturell.

Im Geschichtsunterricht informierten zwei Schülerinnen mit anschaulichen Plakaten über die Flucht aus Ostpreußen

und erzählten anhand der Geschichte einer Königsberger Familie von deren bewegendem Schicksal. Ein besonderes Highlight war der kulinarische Beitrag: Die Schülerinnen backten Brot und Kuchen nach original ostpreußischen Rezepten – eine köstliche Erinnerung an die Traditionen der Vertriebenen, die von der Klasse begeistert probiert wurden.

Im Anschluss vertiefte die gesamte Klasse das Thema weiter und reichte ihre Ausarbeitungen beim Wettbewerb ein. Der Einsatz zahlte sich aus: Mehrere Gruppen der Klasse wurden für ihre Arbeiten ausgezeichnet und erhielten Urkunden, die von Kultusministerin Theresa Schopper und dem stellvertretenden Ministerpräsidenten Thomas Strobl unterzeichnet wurden. Zusätzlich wurden die Preisträgerinnen und Preisträger mit Büchergutscheinen belohnt.

Die Schulgemeinschaft gratuliert herzlich zu diesem großartigen Erfolg! Das Engagement der Schülerinnen und Schüler zeigt eindrucksvoll: Wer sich mit Herzblut einsetzt, kann Geschichte nicht nur lernen, sondern auch lebendig werden lassen.



Trachtengruppe Todtnauberg e. V.

Johannisfeuer – Brauchtum erleben!

Am kommenden Montag, den 23. Juni 2025 lädt die Trachtengruppe Todtnauberg Einheimische und Gäste herzlich dazu ein, ein Stück lebendiger Tradition zu erleben: das Johannisfeuer. Der Brauch, dessen Wurzeln bis ins 12. Jahrhundert zurückreichen, steht ganz im Zeichen von Licht, Geselligkeit und Naturverbundenheit.

Treffpunkt ist um 20.00 Uhr an der Sägebreg (Kreuzmattstraße), Parkplatz Nr. 5 in Todtnauberg. Von dort startet eine kleine gemeinsame Wanderung zur Scheuermatt – ein stimmungsvoller Auftakt für einen besonderen Abend.

Dort angekommen erwartet die Besucher ein unterhaltsames Programm mit Glockenspiel, Geschichten rund um das Johannisfeuer und natürlich dem feierlichen Entzünden des Feuers.

Bei kühlen Getränken und gemütlichem Beisammensein kann die Kraft des Feuers und die Schönheit der Natur in geselliger Runde genossen werden.

Ein Abend für alle Sinne – und eine wunderbare Gelegenheit, altes Brauchtum neu zu entdecken. Auf Ihren Besuch freut sich die Trachtengruppe Todtnauberg!

Todtnauer Nachrichten



Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. Musik ohne Grenzen – Pfingstkonzert 2025

Am Pfingstsonntag, am 8. Juni 2025, lud die Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. zum Jahreskonzert unter dem Motto „Musik ohne Grenzen“ ein. Das Konzert war einerseits das erste Pfingstkonzert unter der neuen musikalischen Leitung von Matteo Abbate, andererseits reihte es sich in die Festlichkeiten anlässlich des 1000-jährigen Bestehens der Stadt Todtnau ein.

Im Kursaal, welcher stimmungsvoll in den Todtnauer Farben Grün und Gelb dekoriert war, fanden sich viele Besucherinnen und Besucher ein, die dem Programm aufmerksam lauschten. Matteo Abbate stellte mit seiner Stückeauswahl ein Programm auf die Beine, welches abwechslungsreich und stimmungsvoll war. Das Orchester spielte – nicht zuletzt dank einiger Aushilfen aus

benachbarten Vereinen – in einer klanglich außergewöhnlichen Besetzung und konnte dadurch die Stimmung der einzelnen Stücke auf vielfältige Weise zum Ausdruck bringen.

Nachdem der Konzertabend mit dem Stück „A Festive Opening“ feierlich eröffnet worden war, begrüßte Vorstand Sebastian Thoma die anwesenden Zuhörerinnen aus Nah und Fern. Im ersten Konzertteil begeisterte die Kapelle unter anderem mit der „Leichten Kavallerie“, dem gefühlvollen „In a gentle rain“ sowie dem eindrucksvollen Werk „Schmelzende Riesen“.

Ein besonderer Moment des Abends war die offizielle Verabschiedung des bisherigen Dirigenten Stefan Seeherr. Nachdem man sich im Herbst 2024 im gegenseitigen Einvernehmen getrennt hatte, nutzte Vorstand Sebastian Thoma die Gelegenheit, auf fünf gemeinsame Jahre zurückzublicken – Jahre, die von Herausforderungen wie der Coronapandemie, aber auch Höhepunkten wie dem großen Jubiläumsfest 2022 geprägt waren. Mit großem Dank und Anerkennung würdigte er das Engagement und die geleistete Arbeit Seeherrns.

Nach der Pause nahmen die Musikerinnen und Musiker das Publikum weiter auf eine klangliche Reise durch verschiedene Musikrichtungen – von „So schön ist Blasmusik“, „Italo Pop Classics“, „Textilaku“ bis hin zur „Luftballon Polka“, bei der Solist Georg Mühl zahlreiche Ballons effektivvoll zum Platzen brachte.

Mit dem ausgiebigen Applaus bedankte sich das Publikum für ein rundum gelungenes Konzert und forderte zwei Zugaben ein.



Todtnauer Nachrichten

Todtnauer Narrenzunft 1860 e.V.

Generalversammlung mit Rückblicken und Ausblicken

Viel hatte der neue Zunftmeister Tobias Gutmann in seinem allerersten Tätigkeitsrückblick zu berichten. So hat er neue Veranstaltungen ins Leben gerufen, Veranstaltungen unter das 1000-Jahre -Jubiläum gestellt und sich viele Gedanken über die Organisation gemacht. Schön war es zu hören, dass die Zunfträtinnen und Zunfräte ihm hochmotiviert zur Seite standen und ihn unterstützten.

Vom Städtlifest 2024 über die Fastnachtseröffnung der Schatzgräber und Besenbindern, dem Einschlagen der Fastnacht durch die Blätzle Narren, über den Kappenabend, den BesenBinderBall und Rosenmontag mit jeweils passenden Mottos zum großen Stadtjubiläum 2025 hatten die Todtnauer Narren viel geboten. Bedankt hat sich Zunftmeister Gutmann bei allen, die hinter oder vor den Kulissen geholfen haben – auch dankte er dem Publikum der Veranstaltungen. Besonders hervorzuheben war 2025 die „Narrenschauf uff de Brugg“, bei welcher über 300 Narren mit einer Polonaise die Hängebrücke so heftig ins Schwanken brachten, wie noch nie zuvor. Erwähnenswert auch der erste Hemdglunkieball im Pfarrsaal, welcher gut ankam bei den Todtnauer Narren und nächstes Jahr wieder stattfinden wird. Auch zogen mehr als tausend Narren am Rosenmontag bei schönstem Wetter durch Todtnau. „Das waren etwas zu viele,“ bemerkte der Zunftmeister und kündigte an, dass man im nächsten Jahr die Zahl begrenzen wolle. Alles in allem konnte Zunftmeister Gutmann auf eine glückselige erste Fastnacht zurückblicken.

Nach der eindeutigen Entlastung musste der Zunftmeister aufgrund personeller

Veränderungen im Zunftrat zwei Wahlen durchführen. Der bisherige Beisitzer der Zinken, Wendelin Kiefer, wird zukünftig das Amt des Kulissenschiebers übernehmen, weshalb Marina Binder vom Zinken Dilldappen durch die Versammlung zu seiner Nachfolgerin gewählt wurde. Auch wurde für ein Jahr als neuer Stellvertretender Vorsitzender (Marschall) Tobias Moser gewählt.

Ralf Fink trat nach fünf Jahren von seinem Amt zurück, wird aber den Zunftrat weiterhin unterstützen. Als Dank für seine insgesamt 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Zunftrat, wurde an diesem Abend Ralf Fink zum Ehrenmitglied ernannt. Ralf Fink trat im Jahr 2000 in den Zunftrat ein und hatte bis 2020 den Titel Kulissenchef. Seine Unterstützung in der Umsetzung vieler Projekte war über die Jahre unverzichtbar. Hervorzuheben war seine große Unterstützung bei der Organisation des 150. Jubiläums, beim Umbau des Narrenkeller und beim neuem Baranbau. Seit 2020 hatte er dann den Posten des Marschalls (2. Vorstand) inne. Gerührt und begleitet von Standing Ovationen der Versammlung nahm Ralf Fink die Urkunde entgegen.

Ausblick ins Vereinsjahr

Auch für das kommende Jahr haben sich die Narren viel vorgenommen. Erstmals steht das Städtlifest vor der Tür, welches mit der „Wild Wild West Party“ am heutigen Freitag, 20. Juni 2025, beginnt.

Dann haben viele der Zinken und Zünfte über den Sommer hindurch diverse Hocks geplant. Am 14. November 2025 wird dann die Fastnachtsskampagne 2026 durch die Fastnachtseröffnung der Dahlauer gestartet, welche 2026 auch

ihren 100. Geburtstag feiern. Freuen dürfen sich die Narren auch auf den gemeinsamen TNZ-Umzug am 1. Februar in 2026 Maulburg.

Doch auch Themen wie Präventionsarbeit und Digitalisierung beschäftigen den Zunftmeister. So hat der Zunftrat an einer Online-Schulung der „Nachtsam-Kampagne“ teilgenommen, um sich intensiver mit dem Thema K.O.-Tropfen und richtige Hilfe zu beschäftigen. Auch den Zinken und Zünften sollen hierzu noch weitere Informationen weitergegeben werden. Die Digitalisierung ist ebenso ein Thema, das man vorantreiben will. So stehen noch viele Projekte auf der Liste des neuen Zunftmeisters, welche er zusammen mit dem Zunftrat angehen und worüber er im nächsten Jahr berichten will.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

Für alle Gespräche bei der Agentur für Arbeit Lörrach und Waldshut-Tiengen benötigen Kundinnen und Kunden grundsätzlich einen Termin. Dieser kann einfach und schnell online gebucht werden.

Was sich für Gespräche in der Arbeitsvermittlung, in der Berufsberatung oder dem Berufspsychologischen Service schon lange bewährt, gilt **ab dem 14. Juli 2025** auch für die Klärung von Anliegen im Kundenportal der Agentur für Arbeit. Dazu gehören beispielsweise Ar-

Persönliche Vorsprache nur noch mit Termin möglich – Buchung online

beitslosmeldungen, Antragstellungen, Mitteilungen von Veränderungen oder Fragen zu Geldleistungen.

Das Dienstleistungsangebot bleibt vollständig bestehen – künftig jedoch terminiert und somit besser planbar. Direkter Zugang ohne Warteschlange mit einem Termin, der selbst ausgesucht werden kann – das spart Zeit und unnötige Fahrkosten.

Für alle, die bei der ersten Online-Terminierung Unterstützung benötigen, wird vor Ort im Rahmen der Öffnungszeiten

eine assistierte Selbstbedienung angeboten. Termine können bequem rund um die Uhr online unter <https://web.arbeitsagentur.de/portal/terminvereinbarung/pc/agenturen/anliegenauswahl> gebucht werden oder im Rahmen der Öffnungszeiten persönlich vor Ort am Empfang.



Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e.V. Bodyfit mit Ina – Fitnessübungen

Am **Donnerstag, den 26. Juni 2025** möchte der Schwarzwaldverein Todtnau alle Mitglieder und Fitnessbegeisterten zum Bodyfit-Training mit Ina einladen. Das Bodyfit-Training ist ein Mix aus Cardio- und Krafttraining. Der Fokus liegt auf einer Vielzahl von Übungen, die den gesamten Körper ansprechen, einschließlich Bauch, Beine, Po, Brust, Schultern und Arme. Die Übungen fördern sowohl die Muskelkraft als auch die Ausdauer.

Wer Interesse hat, darf sich gerne melden. Wir freuen uns.



Fragen und Anmeldung bei Erika Melch, Tel. 07671/8992 oder E-Mail: wanderwart@schwarzwaldverein-todtnau.de

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Wanderung auf dem Säbelthomaweg und Besuch bei den Moorwächtern

Am **Sonntag, den 29. Juni 2025** möchte der Schwarzwaldverein Todtnau alle Wanderfreunde und Gäste zu seiner Wanderung auf dem Säbelthomaweg in Hinterzarten einladen. Die Wanderer treffen sich dazu **um 8.30 Uhr** am Parkplatz Haus des Gastes in Todtnau. Die Fahrt zum Kurhaus in Hinterzarten erfolgt in Fahrgemeinschaften.

Der Säbelthoma nimmt uns mit auf eine Wanderung durch dichte Wälder und führt und uns zum mystischen Mathisleweiher. Dann, auf dem leicht ansteigenden Weg, geht es bis zum Häuslebauernhof. Hier hat man einen grandiosen Blick auf das Feldbergmassiv. Durch den dichten Tannenwald geht es weiter auf den Windeckkopf. Bei der Bergstation der Thoma-Skilifte hat man eine fantastische Aussicht über Hinterzarten, Hochfirs und zur Weißstannenhöhe. Über die Wiese und den dichten Wald geht die Wanderung zum Vincenz-Zahn-Felsen, und wir steigen dann abwärts zum Ausgangspunkt. Gehzeit Säbelthomaweg ca. 3 Stunden, Strecke ca. 11 km und Auf- und Abstieg 325 Hm.

Am Ausgangspunkt treffen wir Klaus Gülker, lange Jahre Moderator beim

SWR, Wanderführer und erfahrener Geschichtenerzähler. Er entführt uns in die Welt der Moorwächter. Was hat es mit den blauen Beeren auf den Holzskulpturen im Hinterzartener Moor auf sich? Was treibt die Femme fatale des Moores, sprich: das Moos-Annele, um? Und wieso hat da ein Bub ein hölzernes Smartphone in der Hand? Auf diesem Spaziergang (rund 3,5 km ohne nen-nenswerte Steigungen) zu den Gestalten im Moor kann man es erfahren. Nach gut eineinhalb Stunden voller Geschichten (und Gedichten) endet die kleine Runde wieder.

Wetterangepasste Kleidung, trittfestes Schuhwerk, Rucksackverpflegung, Getränke und evtl. Wanderstöcke werden empfohlen. Eine Einkehr ist eingepplant, deshalb ist eine **Anmeldung bis zum 27. Juni 2025 unbedingt erforderlich!** Die Führung dieser Wanderung Säbelthomaweg übernimmt Erika Melch. Es entstehen Kosten für das Mitfahren in der Fahrgemeinschaft.

Fragen und Anmeldung bei Erika Melch, Tel. 07671/8992 oder E-Mail: wanderwart@schwarzwaldverein-todtnau.de

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

Baugenossenschaft Todtnau eG

Mitgliederversammlung – hohe Investitionen in den Bestand

Der Einladung zur jährlichen Mitgliederversammlung der Baugenossenschaft Todtnau eG folgten insgesamt 18 Mieter und Mitglieder. Im Vorfeld wurde durch mehrere Mieter eine Anfrage zur Kostenentwicklung der Nahwärme eingereicht. Alle Fragen wurden durch den Geschäftsführer der EOW Todtnau, Johannes Heitzler, zur Zufriedenheit der Mieter beantwortet.

Der geschäftsführende Vorstand berichtete anschließend über das Geschäftsjahr 2024, in dem knapp 200.000 Euro in den Bestand investiert wurden. Hierzu gehörten drei Badsanierungen, eine Wohnungssanierung und Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Anschluss Nahwärme und Arbeiten in Außenbereichen von Objekten.

Mietsituation in Todtnau – der Wohnungsmarkt in Todtnau zeigt sich entspannt.

Wirtschaftlichkeit – die Baugenossenschaft kann für das Berichtsjahr eine gute Bilanz nachweisen. Bei Gesamteinnahmen in Höhe von rund 688.000 Euro wurde ein Bilanzgewinn von 110.358,28 Euro ausgewiesen, der nach Beschluss der Versammlung in die freien Rücklagen gebucht wird. Die Eigenkapitalquote stieg auf 48 %!

Finanzielle Situation – der Bilanzwert aller Objekte betrug per 31.12.2024 3,258 Millionen Euro. Die langfristigen Verbindlichkeiten betragen 1,652 Millionen Euro. Sie haben sich gegenüber dem Vorjahr um 194.755,04 Euro reduziert. Hiervon 32.366 Euro als Sonderabgabe. Kreditneuaufnahmen gab es im Berichtsjahr keine.

Der erweiterte Cashflow als Maßstab für den Kapitaldienst beträgt in 2024 270.000 Euro, entsprechend etwa 16 % der langfristigen Kredite.

Die einstimmige Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat erfolgte durch das Mitglied Siegfried Lais.

Wahlen – Oliver Fiedel, 2024 für ein Jahr gewählt, wurde für weitere drei Jahre im Amt bestätigt, Nikolai Gutmann ebenfalls.

Ehrungen – für 25-jährige Mitgliedschaft bei der Baugenossenschaft Todtnau wurde Cengiz Celik geehrt, Beitritt am 30. Januar 2000.

Zum Schluss der Versammlung informierte der geschäftsführende Vorstand Gerhard Kaiser die Anwesenden, dass ab Sommer 2025 Jürgen Strohmeier aus Schönau im Büro mitarbeiten wird. Gegen 20.30 Uhr wurde die Versammlung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden Oliver Fiedel beendet.

Der IOW informiert



Neues vom IOW: Einblick in die Zukunft – Schüler der GMS Oberes Wiesental bei ZAHORANSKY zu Besuch

Am 20. und 27. Mai 2025 durfte die Firma ZAHORANSKY in Todtnau-Geschwend Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental (GMS) begrüßen. Die Jugendlichen hatten an diesen Tagen die Gelegenheit, Einblicke in die Welt der technischen Berufe zu gewinnen. Ziel der Besuche war es, den jungen Menschen praktische Erfahrungen zu ermöglichen und ihnen die vielfältigen und interessanten Karriereöglichkeiten in der Technik näherzubringen.

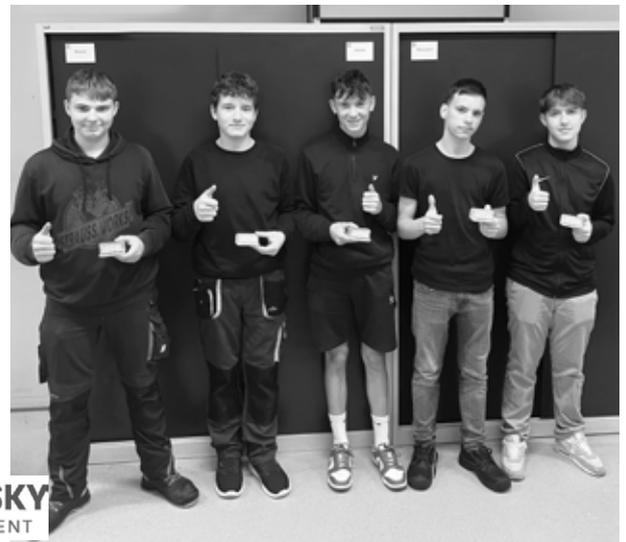
Die Kooperation zwischen der GMS und ZAHORANSKY schafft eine wertvolle Brücke zwischen Schule und Berufswelt. Durch diese Zusammenarbeit können die Schülerinnen und Schüler hautnah erleben, wie moderne Produktion und innovative Technologien in einem international erfolgreichen Unternehmen umgesetzt werden.

Während ihres Besuchs bekamen die Jugendlichen verschiedene technische Arbeitsbereiche vorgestellt. Sie konnten Maschinen und Anlagen in Betrieb sehen und mit Fachkräften aus den Bereichen Konstruktion, Teilefertigung und Montage ins Gespräch kommen. So bekamen sie auch Einblicke in Berufe wie beispielsweise den des Servicemonteurs, welcher für die Inbetriebnahme, Wartung und Reparatur der ZAHORANSKY-Lösungen zu Kunden aus aller Welt reist.

Die Initiative trägt dazu bei, das Interesse an technischen Berufen zu fördern und den Nachwuchs für die Branche zu begeistern. „Es freut uns, dass ZAHORANSKY durch diese Partnerschaft einen Beitrag zur Berufsorientierung leisten kann und hoffen, auch in Zukunft weitere junge Menschen auf ihrem Weg in die technische Berufswelt begleiten zu dürfen. Dabei setzen wir auch zunehmend auf den Einsatz von künstlicher Intelligenz, wie zum Beispiel in der Programmierung unserer Maschinen und Prozesse“, so Ulrich Zahoransky, Vorstand der ZAHORANSKY AG.

(Artikel geschrieben von Lukas Kunz, kaufmännischer Auszubildender im zweiten Lehrjahr)
www.zahoransky.com
www.i-o-w.org

www.zahoransky.com
www.i-o-w.org



ZAHORANSKY
PERFECTLY DIFFERENT

Alle Mannschaften

Gewinnspiel beim Städtlifest Wer hat den härtesten Wurf?

Am kommenden Sonntag, den 22. Juni 2025 ab 11.00 Uhr präsentiert sich die Handballabteilung des TV Todtnau mit einem eigenen Stand (Einfahrt zwischen „Splash“ und ehem. Ebner) am diesjährigen Städtlifest in Todtnau.

Wie stark ist eigentlich mein Wurf mit dem Handball auf das Tor? Dies können Sie oder Ihr Nachwuchs mithilfe einer professionellen Geschwindigkeitsmessanlage am Stand der Todtnauer HandballerInnen nun endlich bestätigt bekommen.

Die Teilnehmenden mit den härtesten Würfen können, getrennt nach festgelegten Altersgruppen, tolle Preise gewinnen. Wir freuen uns auf ein mitmachfreudiges Publikum!



Alle Jugendmannschaften starten mit Schuljahresbeginn in den Trainings- und Rundenbetrieb. In den beiden letzten Ausgaben der Todtnauer Nachrichten wurde die Tabelle mit den Trainingszeiten ab 20. Juni 2025 veröffentlicht.

Hast du auch Lust, Handball zu spielen?

Dann komm einfach beim Training vorbei und schnupper in den Handballsport hinein! Handball ist ein dynamischer und actionreicher Mannschaftssport für Jungen und Mädchen, und eine tolle Möglichkeit sich körperlich und ideenreich in ein Team einzubringen.

Auf geht's! Einfach ausprobieren! Wir würden uns freuen, Dich bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Die Trainer der Handballabteilung des TV Todtnau 1866 e.V.



Herren I

SV Todtnau – FC Schönau II

2:2



Bevor es auf der Kanderstatt ins letzte Spiel der Saison ging, standen noch zwei Verabschiedungen an.

Torhüter Luca Branca und Trainer Ilir Dabiqaj werden den SVT nach Saisonende leider verlassen. Luca Branca, der mit beachtlichen 164 Aktiv-Einsätzen im SVT-Trikot zum Stammtorhüter zählte, wechselt zur kommenden Saison zum FC Zell.

Ilir Dabiqaj wird uns, wie bereits kommuniziert, nach nur einer Saison aus persönlichen Gründen wieder verlassen. Wir bedanken uns bei beiden für ihren Einsatz, wünschen viel Erfolg bei den neuen Aufgaben und freuen uns, euch bald wieder auf der Kanderstatt zu sehen.

Der SVT startete gut ins Derby und konnte früh in Führung gehen. Justus Eckert überlupfte den Torhüter, von der Latte sprang der Ball zurück ins Feld, wo

sich Eckert durchsetzen konnte und den Ball hinter die Linie drückte (5. Min.). In der restlichen ersten Halbzeit ließ man wenig zu und setzte immer wieder Akzente nach vorne. Lediglich ein langer Schönauer Distanzschuss kurz vor der Pause landete fast im Tor, aber der Pfosten rettete.

Zehn Minuten nach der Halbzeit konnte der SVT die Führung ausbauen. Justus Eckert schnürte den Doppelpack zum 2:0 (55. Min.). Die Antwort der Gäste folgte direkt, einen platzierten Abschluss konnte Luca Branca zwar erst noch stark abwehren, der Ball senkte sich danach aber doch ins Netz zum 2:1 (56. Min.). Im Anschluss verlor man etwas die Spielkontrolle, die Schönauer erhöhten den Druck und kamen in der 80. Minute über die linke Seite zum Ausgleich. Dem FC Schönau gelang in der Nachspielzeit fast noch der Lucky Punch, doch das vermeintliche 3:2 wurde zurecht aber-

kannt, da unmittelbar vor Torerzielung ein Handspiel vorlag. Es blieb also bei einem Remis im Derby.

Der SVT beendet die erste Kreisliga-B-Saison nach dem Abstieg dadurch auf dem 8. Tabellenplatz. Nach einer sehr erfolgreichen Hinrunde ließ man in der zweiten Saisonhälfte leider zu viele Punkte liegen, um bis zum Schluss ganz oben mitzuspielen. Mit 32 Punkten und 52:48 Toren landete man letztendlich auf Platz 8. Beste Torschützen waren Maxi Fiedel (10), Simon Dummin (7) und Maximilian Ritter mit 6 Toren.

Für den SVT kamen zum Einsatz:

L. Branca – M. Kaiser (55. K. Wissler), T. Gerspacher, M. Ritter, M. Schubnell – J. Eckert (82. S. Weber), R. Leberer, M. Kupferschmidt (77. M. Lorenz), S. Dummin (C), E. Wasmer (60. T. Böhler) – M. Fiedel (77. L. Wunderle)

Mit Fair-Play-Preis ausgezeichnet!



Eine besondere Ehrung von Fußball-Bezirks-Chefin Katharina Kessler konnte Kapitän Simon Dummin stellvertretend für die Mannschaft entgegennehmen. Ausgezeichnet wurde man mit dem Fair-Play-Preis, weil man im Spiel gegen TIG Rheinfelden ein nicht reguläres, eigenes Tor erzielte, daraufhin den Gegner direkt zum Torerfolg kommen ließ und damit die Spielgerechtigkeit gewahrt blieb. Fairplay lohnt sich also!

Weiteres Ergebnis

Herren II

SV Schopfheim 2 – SV Todtnau 2 4:0

Beim Tabellenführer gab es leider nichts zu holen für unsere Zweite.

Vorschau

Sonntag, 22. Juni 2025

10.30 Uhr – Herren II
SV Todtnau 2 – FV Fahrnau 2

Schnuppertraining für Mädchen

Lust auf Fußball? Wir suchen Mädchen zwischen 11 und 15 Jahren, die gerne Fußball spielen möchten. Wir bieten zwei Termine für ein Schnuppertraining an:

Freitag, 27. Juni 2025

Freitag, 4. Juli 2025

jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr

Sportplatz Todtnau

Infos

Magdalena Wilczek

Tel. 0172 1422878

magdalena-wilczek@gmx.de